

Geschäftsbedingungen (AGB)

für Sport-, Bewegungs- und Gesundheitskurse

Veranstalterin

Michaela Abel
Light your life
Freisingerstraße 20
85410 Haag a. d. Amper

Stand: September 2026

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für die Teilnahme an allen von Michaela Abel, Light your life, angebotenen Sport-, Bewegungs- und Gesundheitskursen sowie sonstigen Gruppenangeboten.

Die Kurse können je nach Angebot im Freien, in Turnhallen, Studios oder anderen angemieteten bzw. zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten stattfinden.

2. Anmeldung und Vertragsschluss

Die Anmeldung zu einem Kurs kann schriftlich, per E-Mail, über ein Online-Anmeldeformular, per WhatsApp oder in sonstiger vereinbarter Textform erfolgen.

Der Vertrag kommt durch die Anmeldung und die Bestätigung durch die Veranstalterin zustande.

Die Bestätigung kann zusammen mit der Rechnung bzw. Zahlungsaufforderung erfolgen.

Mit der Anmeldung verpflichtet sich die Teilnehmerin bzw. der Teilnehmer zur Zahlung der vereinbarten Kursgebühr.

Die Teilnehmerzahl kann bei einzelnen Kursen begrenzt sein. Die Plätze werden grundsätzlich in der Reihenfolge der verbindlichen Anmeldungen vergeben.

3. Teilnahme auf eigene Verantwortung und eigenes Risiko

Die Teilnahme an den Sport-, Bewegungs- und Gesundheitskursen erfolgt **auf eigene Verantwortung und eigenes Risiko**.

Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer entscheidet eigenverantwortlich, ob und in welchem Umfang eine Teilnahme aufgrund der eigenen körperlichen und gesundheitlichen Verfassung möglich und zumutbar ist.

Dies gilt insbesondere bei höherem Lebensalter sowie bei bestehenden oder früher bestandenen Erkrankungen, Beschwerden, Verletzungen, Operationen, Bewegungseinschränkungen oder sonstigen gesundheitlichen Besonderheiten.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind selbst dafür verantwortlich, ihre persönlichen körperlichen Grenzen zu beachten und die Belastung ihrer individuellen Leistungsfähigkeit anzupassen.

Übungen dürfen jederzeit ausgelassen, verändert oder abgebrochen werden, wenn sie sich körperlich unangenehm anfühlen, Schmerzen verursachen oder die eigene Belastungsgrenze erreicht ist.

Die Kursleitung kann keine individuelle medizinische Beurteilung der gesundheitlichen Eignung für die Teilnahme vornehmen. Die Kurse ersetzen keine ärztliche Untersuchung, Behandlung oder Beratung.

Wer unsicher ist, ob eine Teilnahme aufgrund des eigenen Gesundheitszustandes möglich ist oder welche Belastung angemessen ist, sollte dies vor Beginn der Teilnahme mit einer Ärztin bzw. einem Arzt oder einer entsprechend qualifizierten medizinischen Fachperson abklären.

Gesundheitliche Einschränkungen, Beschwerden oder andere für die Teilnahme relevante Besonderheiten sind der Kursleitung vor Beginn des Kurses mitzuteilen.

Die Anweisungen und Hinweise der Kursleitung sind zu beachten.

Eine Teilnahme trotz bekannter gesundheitlicher Beschwerden oder entgegen ausdrücklicher Hinweise der Kursleitung erfolgt in eigener Verantwortung, soweit die gesetzlichen Haftungsbestimmungen nicht entgegenstehen.

Die vorstehenden Regelungen stellen **keinen Ausschluss der gesetzlichen Haftung der Veranstalterin** dar.

4. Art und Durchführung der Kurse

Die angebotenen Kurse dienen insbesondere der Bewegung, körperlichen Fitness, Gesundheitsförderung und dem allgemeinen Wohlbefinden.

Sie stellen keine medizinische Behandlung, Therapie oder individuelle medizinische Beratung dar.

Die Veranstalterin ist berechtigt, den Ablauf eines Kurses aus sachlich gerechtfertigten Gründen anzupassen, insbesondere aufgrund von Wetterbedingungen, organisatorischen Umständen, räumlichen Gegebenheiten oder Sicherheitsaspekten.

Es besteht kein Anspruch auf eine bestimmte Kursleitung, einen bestimmten Veranstaltungsort oder einen bestimmten Kursablauf, sofern dies nicht ausdrücklich vereinbart wurde.

Die Veranstalterin kann zur Durchführung einzelner Kurse auch selbständig tätige Trainerinnen oder Trainer einsetzen.

5. Kurse im Freien

Bei Kursen im Freien ist die Teilnehmerin bzw. der Teilnehmer selbst dafür verantwortlich, geeignete Kleidung, Schuhe und gegebenenfalls wetterangepasste Ausrüstung mitzubringen.

Bei ungeeigneten oder gefährlichen Wetterbedingungen kann ein Kurs abgesagt, verschoben, an einen anderen geeigneten Ort verlegt oder in anderer geeigneter Form durchgeführt werden.

Eine Entscheidung über eine wetterbedingte Änderung oder Absage erfolgt unter Berücksichtigung der Sicherheit der Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

6. Nutzung von Turnhallen, Studios und anderen Räumlichkeiten

Die Kurse können in von der Veranstalterin angemieteten oder anderweitig zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten stattfinden.

Die jeweiligen Haus-, Nutzungs- und Sicherheitsregeln der Räumlichkeiten sind zu beachten.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer verpflichten sich, mit den Räumlichkeiten, Einrichtungen und zur Verfügung gestellten Trainingsmaterialien sorgfältig umzugehen.

Für vorsätzlich oder fahrlässig verursachte Schäden gelten die gesetzlichen Vorschriften.

7. Haftung

Die Veranstalterin haftet nach den gesetzlichen Vorschriften für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

Für sonstige Schäden haftet die Veranstalterin bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit nach den gesetzlichen Vorschriften.

Bei leicht fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet die Veranstalterin nur für den vorhersehbaren und vertragstypischen Schaden.

Wesentliche Vertragspflichten sind solche Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung die Teilnehmerin bzw. der Teilnehmer regelmäßig vertrauen darf.

Im Übrigen ist die Haftung der Veranstalterin für leicht fahrlässig verursachte sonstige Schäden ausgeschlossen, soweit dies gesetzlich zulässig ist.

Die gesetzlichen Haftungsregelungen bleiben im Übrigen unberührt.

8. Persönliche Gegenstände

Für den Verlust, die Beschädigung oder das Abhandenkommen persönlicher Gegenstände der Teilnehmerinnen und Teilnehmer wird keine Haftung übernommen, soweit die Veranstalterin den Verlust oder die Beschädigung nicht nach den gesetzlichen Vorschriften zu vertreten hat.

Es wird empfohlen, Wertgegenstände möglichst nicht zum Kurs mitzubringen.

9. Kursgebühren und Zahlung

Die jeweilige Kursgebühr ergibt sich aus der zum Zeitpunkt der Anmeldung geltenden Kursaus-schreibung bzw. der individuellen Vereinbarung.

Die Kursgebühr ist grundsätzlich vor Beginn des Kurses bzw. innerhalb der auf der Rechnung angegebenen Zahlungsfrist zu entrichten.

Eine Teilnahme kann von der vorherigen vollständigen Zahlung der Kursgebühr abhängig ge-macht werden.

10. 10er-Karten

Eine 10er-Karte berechtigt zur Teilnahme an insgesamt zehn dafür vorgesehenen Kurseinheiten.

Die 10er-Karte ist ab dem Kaufdatum **sechs Monate gültig**.

Nicht innerhalb des Gültigkeitszeitraums genutzte Einheiten verfallen grundsätzlich nach Ablauf der Gültigkeit.

Bei Krankheit oder anderen wichtigen persönlichen Umständen kann nach vorheriger Absprache eine Unterbrechung bzw. Verlängerung der Gültigkeitsdauer vereinbart werden.

Auch aus anderen wichtigen Gründen kann im Einzelfall eine individuelle Regelung getroffen werden.

Eine Verlängerung oder Unterbrechung erfolgt nicht automatisch, sondern bedarf der vorherigen Vereinbarung mit der Veranstalterin.

11. Absage und Rücktritt durch Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Eine Abmeldung von einem gebuchten Kurs ist bis **14 Tage vor Kursbeginn kostenfrei** mög-lich.

Bei einer Abmeldung weniger als 14 Tage vor Kursbeginn kann die Veranstalterin eine ange-messene Entschädigung für bereits entstandene und nicht mehr vermeidbare Kosten sowie für den nicht mehr anderweitig vergebenen Kursplatz verlangen.

Der Teilnehmerin bzw. dem Teilnehmer bleibt der Nachweis gestattet, dass kein oder ein we-sentlich geringerer Schaden entstanden ist.

Die Benennung einer geeigneten Ersatzperson ist grundsätzlich möglich. Wird eine Ersatzperson gestellt und nimmt diese den Platz verbindlich ein, entfällt die Zahlungspflicht der ursprünglich angemeldeten Person für diesen Kurs.

Nach Beginn eines Kurses besteht grundsätzlich kein Anspruch auf Erstattung der Kursgebühr für nicht wahrgenommene Einheiten, soweit nichts anderes vereinbart wurde.

Gesetzliche Rechte, insbesondere ein gesetzlich bestehendes Widerrufsrecht, bleiben unberührt.

12. Verhinderung und Krankheit

Kann eine Teilnehmerin bzw. ein Teilnehmer aufgrund von Krankheit oder aus anderen persönlichen Gründen nicht an einem gebuchten Termin teilnehmen, besteht grundsätzlich kein Anspruch auf Erstattung oder Nachholung, sofern nichts anderes vereinbart wurde.

Bei 10er-Karten bleibt die gebuchte Einheit grundsätzlich erhalten und kann innerhalb der bestehenden Gültigkeitsdauer zu einem anderen passenden Termin genutzt werden, sofern das jeweilige Kursangebot dies ermöglicht.

Bei längerer Erkrankung oder anderen wichtigen Umständen kann im Einzelfall eine individuelle Lösung, insbesondere eine Verlängerung der Gültigkeitsdauer, vereinbart werden.

13. Absage oder Änderung durch die Veranstalterin

Die Veranstalterin kann einen Kurs aus wichtigem Grund absagen oder verlegen.

Ein wichtiger Grund kann insbesondere bei Krankheit der Kursleitung, nicht ausreichender Teilnehmerzahl, höherer Gewalt, unzumutbaren Wetterbedingungen oder anderen Umständen vorliegen, die eine ordnungsgemäße oder sichere Durchführung des Kurses verhindern.

Bei vollständiger Absage eines Kurses wird eine bereits gezahlte Kursgebühr grundsätzlich erstattet, soweit kein Ersatztermin angeboten und von der Teilnehmerin bzw. dem Teilnehmer angenommen wird.

Weitergehende Ansprüche bestehen nur nach Maßgabe der gesetzlichen Vorschriften.

14. Kein bestimmter gesundheitlicher oder körperlicher Erfolg

Die Teilnahme an einem Sport-, Bewegungs- oder Gesundheitskurs stellt keine Garantie für einen bestimmten körperlichen, gesundheitlichen oder persönlichen Erfolg dar.

Der individuelle Erfolg hängt unter anderem von den persönlichen Voraussetzungen, dem gesundheitlichen Zustand, der regelmäßigen Teilnahme und dem individuellen Verhalten außerhalb der Kurse ab.

15. Urheberrechte

Unterlagen, Konzepte, Trainingspläne, Texte und sonstige von der Veranstalterin zur Verfügung gestellte Inhalte sind urheberrechtlich geschützt.

Eine Vervielfältigung, Veröffentlichung, Weitergabe oder gewerbliche Nutzung ist ohne vorherige Zustimmung der Veranstalterin nicht gestattet, soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt ist.

16. Datenschutz

Personenbezogene Daten werden im Rahmen der geltenden gesetzlichen Datenschutzbestimmungen verarbeitet.

Weitere Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten ergeben sich aus der jeweils geltenden Datenschutzerklärung von Light your life.

17. Vorrang individueller Vereinbarungen

Individuelle Vereinbarungen zwischen der Veranstalterin und der Teilnehmerin bzw. dem Teilnehmer haben Vorrang vor diesen AGB.

18. Schlussbestimmungen

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleiben die übrigen Bestimmungen im Übrigen unberührt. An die Stelle der unwirksamen Bestimmung treten die gesetzlichen Vorschriften.

Michaela Abel
Light your life

Stand: September 2026